

# Vorwort zur dritten Auflage

---

Die altersgemäße Schulung für Jugendliche mit Diabetes ist ein unverzichtbarer Teil ihrer Behandlung. Sie wird sowohl in den nationalen und internationalen Leitlinien als auch im Rahmen des Disease Management Programms (DMP) Typ 1 Diabetes Pädiatrie empfohlen. Die erste Auflage dieses Programms wurde vom Bundesversicherungsamt für den Einsatz in der Langzeitbehandlung im Jahr 2004 akkreditiert. Nun liegt die dritte, überarbeitete und aktualisierte Auflage vor. Sie greift neue und nachweislich bewährte Formen der intensivierten Insulintherapie mit mehrfachen Injektionen täglich oder der Therapie mit einer Insulinpumpe und der kontinuierlichen Glukosemessung (CGM) auf. Ebenso werden typische jugendrelevante Themen, wie z. B. Fragen der Gewichtsregulation, der Transition, Selbstständigkeit, Identität mit Diabetes und Eigenverantwortlichkeit angesprochen.

Sechs Jugendliche aus unterschiedlichen Lebenswelten stellen auch in dieser Auflage ihr Leben mit Diabetes beispielhaft dar. Altersgemäße Grafiken, lebensnahe Beispiele und diverse Arbeitsbögen zur interaktiven Schulung sind weitere Elemente des Programms. Der modulare Aufbau der vier Hefte ermöglicht sowohl den Einsatz in der individuellen Erstschulung nach Manifestation als auch in Folgeschulungen während der ambulanten Langzeitbehandlung. Das Programm kann flexibel an die persönliche Situation einzelner Jugendlicher, aber auch an die personellen und strukturellen Gegebenheiten verschiedener pädiatrischer Diabeteseinrichtungen angepasst werden.

Das Schulungsprogramm für Jugendliche mit Diabetes knüpft an das Diabetesprogramm für 6- bis 12jährige Kinder an (Lange et al., 2017), bei dem entwicklungspsychologische und pädagogische

Grundlagen angewandt wurden, um das im Alltag erforderliche Wissen auszuwählen und altersgerecht aufzubereiten. Auch im Schulungsprogramm für Jugendliche wurde dieses Prinzip umgesetzt. Im Mittelpunkt stehen die Jugendlichen mit ihren typischen körperlichen, geistigen und sozialen Charakteristika.

Für den Einsatz der Unterlagen in den Schulungen liefern der vorliegende Leitfaden und der beigefügte USB-Stick Anregungen und praktische Tipps. Weiterhin wurden psychologische und pädagogische Hintergrundinformationen zum Thema Adoleszenz zusammen gestellt, die helfen können, die Situation chronisch kranker Jugendlicher noch besser zu verstehen.

Zur Aktualisierung dieser Auflage des Programms haben viele beigetragen. Unser besonderer Dank gilt den vielen

Kinderärzten, Diabetesberaterinnen, Diätassistentinnen und anderen Teammitgliedern aus ganz Deutschland, die uns ihre Erfahrungen und Anregungen übermittelt haben. Vor allem aber möchten wir den Jugendlichen und ihren Familien danken, die uns offen und eindrucksvoll über ihren Alltag mit Diabetes berichteten.

Allen, die durch engagierte Betreuung und Schulung dazu beitragen, dass Jugendliche trotz Diabetes möglichst unbeschwert aufwachsen und dank einer guten Stoffwechseleinstellung auch langfristig keine nennenswerten Folgeerkrankungen entwickeln, wünschen wir viel Freude und Erfolg bei der Arbeit mit diesem Schulungsprogramm.

Für das Autorenteam  
Karin Lange  
Hannover, im März 2017

# Inhalt:

---

1

Das Schulungsprogramm im Überblick

2

Umsetzungen der Schulungen

3

Vom behandelten Kind zum handelnden Jugendlichen

4

Hinweise zum Einsatz der Hefte

5

Literaturverzeichnis

6

Inhaltsverzeichnis des USB-Sticks